

Presse

Heizungstausch mit Wärmepumpe: Innovative Technologien machten es auch in Altbauten möglich

- **Luft/Wasser-Wärmepumpen Vitocal 250-A und Vitocal 252-A sind speziell für die Modernisierung konzipiert**
- **Fußbodenheizung ist nicht zwingend erforderlich**
- **Bis zu 50 Prozent Förderung vom Staat**

Allendorf (Eder), 09.11.2021 – Der Klimawandel ist kein unabänderliches Schicksal, jeder kann dazu beitragen, unsere Lebensräume für unsere Kinder und Enkelkinder zu erhalten. Ein guter Anfang mit sofortiger Wirkung ist der Austausch veralteter Öl- und Gasheizungen gegen klimaschonende Heizsysteme wie etwa Wärmepumpen. Denn mit Ökostrom betrieben, erzeugen sie CO₂-frei Wärme zum Heizen und zur Warmwasserbereitung. Mit den neuen Luft/Wasser-Wärmepumpen Vitocal 250-A und Vitocal 252-A ist die Heizungsmodernisierung auch in älteren Häusern problemlos möglich. Dafür sorgen Innovationen wie das besonders klimafreundliche Kältemittel, eine patentierte Hydraulik sowie die neue Elektronik-Plattform mit Viessmann Energy Management.

Vorhandene Radiatoren können weiterhin genutzt werden

Vitocal 250-A ist als besonders platzsparendes Wandgerät ausgeführt, Vitocal 252-A ist das bodenstehende Kompaktgerät mit integriertem 190 Liter fassenden Warmwasserspeicher. Die speziell für die Heizungsmodernisierung in Ein- und Zweifamilienhäusern entwickelten Geräte werden mit dem Kältemittel R290 (Propan) betrieben, das gegenüber den in herkömmlichen Wärmepumpen verwendeten Kältemitteln äußerst klimaschonend ist.

Durch dieses Kältemittel erreichen die neuen Wärmepumpen zudem hohe Vorlauftemperaturen von bis zu 70 Grad Celsius – selbst wenn es draußen minus 15 Grad kalt ist. Deshalb können in der Regel die bereits vorhandenen Radiatoren einfach weiter genutzt werden. Der Einbau einer Fußbodenheizung ist nicht zwingend erforderlich, was die Kosten der Modernisierung in Grenzen hält.

Kostensparend installiert durch innovative Hydraulik

Für Kostenersparnis beim Heizungstausch mit einer der neuen Wärmepumpen sorgt auch deren patentierte Hydraulik Hydro AutoControl. Sie passt sich an nahezu alle vorhandenen Heizungssysteme bei der Modernisierung an und reduziert gegenüber herkömmlichen Wärmepumpen die Installationszeit erheblich. Außerdem ist durch die Hydraulik der Platzbedarf der Anlage um fast zwei Drittel geringer.

Presse

Ressourcen schonen mit dem Viessmann Energy Management

Die Elektronik-Plattform der neuen Wärmepumpen hat bereits ein integriertes WLAN. So kann die Einstellung von Heizzeiten und Temperaturen bequem per Smartphone und der kostenlosen [ViCare App](#) erledigt werden. Der Betreiber kann zudem einen Fachbetrieb damit beauftragen, seine Heizung online zu überwachen. Das bietet maximale Sicherheit, denn das Servicepersonal hat stets ein wachsames Auge auf die Heizung, kann mögliche Unregelmäßigkeiten frühzeitig erkennen und beheben – oftmals lange bevor die Nutzer der Heizung etwas merken.

Auf Wunsch ist auch das innovative Viessmann Energy Management in die Elektronik-Plattform integriert. Es fasst Geräte wie die Vitocal Wärmepumpe und gegebenenfalls vorhandene Stromspeicher, Warmwasserspeicher und elektrische Verbraucher zu einem Gesamtsystem zusammen und macht die Energieflüsse transparent. Vor allem aber ermöglicht es den besonders energieeffizienten, ressourcenschonenden und kostensparenden Betrieb der Anlage.

Bis zu 50 Prozent Zuschuss vom Staat

Die Wärmepumpen Vitocal 250-A und Vitocal 252-A sind hocheffizient und erzeugen Wärme besonders klimaschonend. Deshalb wird ihr Einsatz bei der Modernisierung vom Bund besonders attraktiv gefördert. Bei Austausch gegen eine alte Gasheizung gibt es bis zu 35 Prozent der Kosten für Anschaffung, Einbau sowie hydraulischen Abgleich. Ersetzt die Luft-Wasser-Wärmepumpe eine alte Ölheizung, erhöht sich der Fördersatz auf 45 Prozent. Wer zusammen mit seinem Energieberater einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) einreicht, kann noch einmal von einem Bonus in Höhe von 5 Prozent profitieren. Ist der Austausch der Ölheizung als Maßnahme im iSFP enthalten, ergibt sich hieraus also eine maximale Förderhöhe von 50 Prozent.

Auf Wunsch prüft der Viessmann FörderProfi unter foerder-profi.de in einem ersten Schritt kostenlos die Förderfähigkeit des geplanten Vorhabens und begleitet anschließend Bauherren, Modernisierer oder Fachpartner von der Antragstellung bis hin zur Auszahlung der Fördersumme.

Vorteile für die Anwender

- Geringe Betriebskosten durch hohe Effizienz und selbstoptimierende Wärmepumpe
- Attraktives, hochwertiges Design von Innen- und Außeneinheit
- Advanced Acoustic Design+ für geringe Betriebsgeräusche
- Nur 0,52 m² Aufstellfläche (Vitocal 252-A)
- Umweltfreundliches Kältemittel Propan (R290)
- Einfache Bedienung durch Integrierte WLAN-Schnittstelle per ViCare App

Presse

Technische Daten

- Leistung: 10 und 13,0 kW (bei A7/W35)
- COP-Wert (Coefficient of Performance): > 5,4 (bei A7/W35)
- Maximale Vorlauftemperatur: 70 °C (bis –15 °C)
- Geräuschemission: 34 dB(A) (Schalldruckpegel der Außeneinheit in 4 m Abstand bei freier Aufstellung im geräuschreduzierten Betrieb)

Bilder / Bildzeilen



Bild 1: Jeder kann dazu beitragen, unsere Lebensräume für unsere Kinder und Enkelkinder zu erhalten, zum Beispiel mit einer der neuen Luft/Wasser-Wärmepumpen Vitocal 250-A oder Vitocal 252-A von Viessmann.



Bild 2: Mit den innovativen Viessmann Wärmepumpen Vitocal 250-A und Vitocal 252-A beginnt die Zukunft für diese Art der Wärmeerzeugung im Gebäudebestand. Vorlauftemperaturen bis 70°C ermöglichen den Betrieb mit vorhandenen Radiatoren.